

„SCHALT DIE SONNE EIN!“

PHOTOVOLTAIK – ERFOLGSTORIES AUS DER KEM ENERGIE³

Standort: Weingut Gerhard Markowitsch, 2464 Göttlesbrunn
Anlagentypus: Gewerbliche Anlage
Leistung: 110 kWp / 352 Panele á 315 W
Inbetriebnahme: 08/2018

Markowitsch



Interview mit Winzer Gerhard Markowitsch:

Was hat Sie dazu bewogen in eine PV-Anlage zu investieren?

Eigentlich liegt es auf der Hand, dass sich ein Weinbaubetrieb die Sonne „aufs Dach holt“. Kühlung und Abfüllung in unserer Kellerei sind wesentliche Verbraucher und passen sehr gut mit der Strombereitstellung einer PV-Anlage zusammen. Hinzu kommt natürlich das Bestreben unseren Betrieb möglichst nachhaltig zu führen.

Wann wird sich die Anlagen ungefähr amortisieren?

Die PV-Anlage ist nun ca. 2,5 Jahre in Betrieb und wir rechnen damit, dass sie sich in ca. 7 Jahren amortisieren wird.

Welche Förderungen konnten Sie in Anspruch nehmen?

Unsere PV-Anlage läuft mit einem Einspeisetarif der OEMAG inkl. einer Investitionsförderung für den Bau.

Sind Sie mit Ihrer Anlage zufrieden? Kann ein Stromspeicher mittelfristig ein Thema werden?

Erfreulicherweise läuft die PV-Anlage seit der Inbetriebnahme störungsfrei. Ein Stromspeicher ist auf jeden Fall vorstellbar. Zur Zeit scheidet es aber einfach noch an der Wirtschaftlichkeit

Wir bedanken uns für das Gespräch und die ausführliche Anlagenbesichtigung!

